

Informationsblatt für Ratsuchende

Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zweck des Gesundheitsschutzes

Coronabedingt dürfen wir nur unter strengen Auflagen Besuche ermöglichen.
Dazu gehört auch, dass wir Ihre Kontaktdaten erfassen müssen:

Vorname

Name

Straße

PLZ

Ort

Telefonnummer

Besucher Bewohner

Datenschutzrechtliche Hinweise in Kurzform:

“ Wir verarbeiten Ihre Daten, um Sie und unsere Mitarbeitenden vor der Corona-Krankheit zu schützen und eine Ausbreitung zu minimieren. Wir können uns dann ggf. gegenseitig informieren und das Gesundheitsamt um Hilfe bitten. Sie haben auch verschiedene Rechte wie z.B. auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch und Beschwerderecht. Näheres entnehmen Sie bitte dem Informationspflichtenblatt. “

Ich versichere, dass ich nicht an COVID-19-typischen Krankheitssymptomen (v.a. Fieber, Husten und Atemnot, Geschmacks- und Geruchsstörungen) leide, außerdem versichere ich, dass ich nicht unter Quarantäne gestellt bin und in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu einer an COVID-19 infizierten Person hatte.

Unterschrift Besucher*in/nnen

Beginn des Besuchs: _____ Datum, Uhrzeit

Ende des Besuchs: _____ Datum, Uhrzeit

Name und Unterschrift des Mitarbeiters

Informationsblatt für Ratsuchende

Informationspflichtenblatt

Verantwortliche Stelle:

Einrichtung: Haus St. Barbara
Leitung: Rene Stolz-Hoppmann
Kontakt Daten: Probststr. 39, 70567 Stuttgart
Tel: 0711 761640-400

Datenschutzbeauftragter:

Herbert Wolf
E-Mail: datenschutz@caritas-stuttgart.de

Zweck der Verarbeitung:

Die Verarbeitung ist erforderlich, um die Mitarbeitenden des Beratungsdienstes zu schützen und ggf. Kontaktpersonen von an COVID-19 erkrankten Personen auffindig zu machen und rechtzeitig verständigen zu können. Somit dient die Verarbeitung auch Ihrer Gesundheit und Ihrer Mitmenschen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt insbesondere auf der Grundlage des Kirchlichen Datenschutzgesetzes KDG § 6 (1) e zum Schutz von lebenswichtigen Interessen der betroffenen Person oder einer anderen Person, KDG § 11 (2) j aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der Gesundheit sowie spezialgesetzliche Regelungen wie den IfSG Infektionsschutzgesetz § 16. Ihre Daten werden erforderlichenfalls an das zuständige Gesundheitsamt weitergegeben, wenn dazu nach KDG § 6 (1) d eine rechtliche Verpflichtung vorliegt

Datenkategorien:

Folgende Daten werden verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- Adresse
- Telefon
- Beginn und Ende des Besuches
- Besucher Bewohner
- sowie auch solche, die Sie uns freiwillig mitteilen

Empfänger/-kategorien:

Ihre Daten werden intern durch unsere Fachabteilung verarbeitet. Die Daten können wenn es erforderlich ist, insbesondere an das Gesundheitsamt weitergegeben werden.

Transfer in Drittstaaten:

Erfolgt nicht.

Informationsblatt für Ratsuchende

Berechtigte Interessen:

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen und berechtigter Interessen Dritter. Diese sind zum Beispiel die rechtzeitige Information von Personen, um eine Ausbreitung der Krankheit zu vermindern. Geltendmachung von rechtlichen Ansprüchen sowie Maßnahmen zum Schutz von personenbezogener Daten. Die gegenseitige Kommunikation zwischen uns ist auch ein berechtigtes Interesse.

Speicherdauer:

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn der Zweck weggefallen ist. Dies dürfte nach ca. 4 Wochen sein, wenn der Eintritt der Krankheit nicht mehr wahrscheinlich ist.

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch,

Datenübertragbarkeit:

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung Ihrer Daten zu verlangen. Außerdem können Sie der weiteren Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen. In diesem Fall kann das dazu führen, dass die Beratung nicht durchgeführt werden kann. Ihre Daten können wir Ihnen auch zur Verfügung stellen.

Widerruf der Einwilligung:

Sie können jederzeit Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Sie haben das Recht, sich an die Aufsichtsbehörde für Datenschutz zu wenden:
Datenschutzstelle der (Erz-)Diözesen Freiburg, Fulda, Limburg, Mainz, Rottenburg- Stuttgart, Speyer und Trier, Haus am Dom, Domplatz 3 60311 Frankfurt Tel.: (069) 8008718-0
Internetseite: www.kdsz-ffm.de

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Eine Pflicht zur Bereitstellung der Daten besteht nicht. Wenn Sie hierfür Ihre Daten nicht zur Verfügung stellen wollen, so können Sie keine persönliche Beratung in Anspruch nehmen. Wir empfehlen dann unsere anderen Kommunikationsmöglichkeiten wie beispielsweise Telefon oder Email in Abstimmung mit uns zu nutzen.

Datenquelle:

Ihre personenbezogenen Daten werden von Ihnen über das von uns zur Verfügung gestellte Formular erhoben oder Sie teilen uns Ihre Daten telefonisch, schriftlich oder per E-Mail mit.

Automatisierte Entscheidung:

Eine automatisierte Entscheidung erfolgt nicht.

Geplante Zweckänderung:

Eine Zweckänderung ist nicht geplant.